

Tag des offenen Denkmals: Feste in den Lutherhäusern Mansfeld und Wittenberg

Die Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt lädt zum Tag des offenen Denkmals am 12. September zum Hoffest in Luthers Elternhaus in Mansfeld sowie am Vorabend zum DENKMAL.HOF.FEST im Lutherhaus in Wittenberg ein.

Nina Mütze
Pressesprecherin
Collegienstraße 54
06886 Lutherstadt Wittenberg

T. + 49 (0) 34 91- 4 20 31 27
F. + 49 (0) 34 91- 4 20 32 70
presse@martinluther.de
www.martinluther.de

Mansfeld und Wittenberg, den 30. August 2021

Am Vorabend zum Tag des offenen Denkmals, am **11. September**, lädt die Stiftung Luthergedenkstätten gemeinsam mit dem Luther-Melanchthon-Gymnasium zum **DENKMAL.HOF.FEST in den Lutherhof in Wittenberg** ein: Es ist nicht immer alles, wie es scheint! Getreu diesem Motto erleben die Besucher*innen an diesem Abend faszinierende Verwandlungen und können sich überraschen lassen.

Katharina Bautz
Mitarbeiterin
für Öffentlichkeitsarbeit
Lutherstraße 26
06343 Mansfeld-Lutherstadt

T. + 49 (0) 34782 - 91 93 812
kommunikation@martinluther.de

Ab 18 Uhr beginnt das Fest mit einer musikalischen Eröffnung von der Balustrade des Lutherhauses und der Begrüßung durch den Direktor der Stiftung Luthergedenkstätten, Dr. Stefan Rhein, und der Direktorin des Luther-Melanchthon-Gymnasiums, Anja Aichinger. Zu den Highlights des Abends zählen neben musikalischen Einlagen und einem Vortrag zu den Freimaurern in Wittenberg die Performances „Bewegte Kunst und sprechende Denkmäler“ mit Body-Painter Enrico Lein und der Kunstklasse des Luther-Melanchthon-Gymnasiums, mit der sich Mauern zu bewegen und Denkmäler zu sprechen scheinen. Ab 20:30 Uhr wird dann der Innenhof des Lutherhauses kunstvoll in Licht getaucht.

Am **Tag des offenen Denkmals, den 12. September**, bietet die Stiftung Luthergedenkstätten in ihren **Museen in Wittenberg Sonderführungen** an. So kann jeweils um 14 Uhr und um 16 Uhr das **Lutherhaus „Vom Keller bis zum Dach“** in einer bauhistorischen Führung erkundet werden. Ein halbes Jahrtausend Baugeschichte gibt es hier zu entdecken. Der Rundgang begibt sich auf Spurensuche vieler baulicher Umbrüche an sonst nicht öffentlich zugänglichen und geheimnisvollen Orten. Im **Melanchthonhaus** hingegen heißt es jeweils um 13:30 Uhr und 15:30 Uhr **„Willkommen im Hause des Herrn Schwarzerd“**. In dieser Führung, die durch den Altbau vom Keller über die Diele bis zur guten Stube reicht, lernen die Gäste in seinem original erhaltenen Haus den Menschen Philipp Melanchthon kennen.

In **Mansfeld** lädt die Stiftung Luthergedenkstätten hingegen zum **Hoffest mit Familie Luder in Luthers Elternhaus** ein. Von 10 Uhr bis 18 Uhr können große und kleine Besucher*innen den ganzen Tag lang bekannte und unbekannte Orte des Museums entdecken, an Ständen regionaler Händler*innen nach Schönem und Nützlichem stöbern, das eigene Geschick beim Herstellen kleiner Schmuckstücke nach historischem Vorbild erproben oder sich an Spielen aus Martin Luthers Kindheit versuchen. Zu unterschiedlichen Zeiten werden auch verschiedene Kostümführungen angeboten: So führt etwa Margarethe Luder, die Mutter Martin Luthers, die Gäste durch Haus und Hof und erzählt von ihrer Arbeit, ihrem Alltag und von ihrem Sohn Martin. Gräfin Dorothea hingegen plaudert über ihre Bekanntschaft mit dem berühmten Doktor Luther und über ihre Erfolge mit Heilkräutern, die auch im

Garten der Luders wachsen. Aber auch eine archäologische Führung durch den Keller des Elternhauses oder Kurzführungen durch die Stadt und die Kirche St. Georg stehen auf dem Programm. Für das leibliche Wohl sorgt das Schloss Mansfeld mit herzhaften und süßen Speisen.

Hinweis: Alle Veranstaltungen werden unter den zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Schutzmaßnahmen durchgeführt. Vor Ort kann es zu Zutrittsregulierungen kommen. Die Plätze für die Führungen sind begrenzt, daher empfiehlt sich für die Teilnahme eine Anmeldung über das Servicebüro via Mail an service@martinluther.de oder telefonisch unter 03491-4203-171. Für die übrigen Angebote ist keine Anmeldung notwendig.

Weitere Informationen und das gesamte Programm im Überblick finden Sie auf www.martinluther.de.

DAS PROGRAMM IM ÜBERBLICK:

WITTENBERG, 11. September, Lutherhof, Eintritt frei

- 18:00 Uhr Musikalische Eröffnung von der Balustrade des Lutherhauses
Begrüßung durch den Direktor der Stiftung Luthergedenkstätten, Dr. Stefan Rhein, und die Direktorin des Luther-Melanchthon-Gymnasiums, Anja Aichinger
- 18:20 Uhr Performances: „Bewegte Kunst und sprechende Denkmäler“ mit Body-Painter Enrico Lein und der Kunstklasse des Luther-Melanchthon-Gymnasiums
- 18:40 Uhr Freimaurer in Wittenberg – Eine Spurensuche
Vortrag von Mara Lena Masser und Dr. Stefan Rhein
- 19:00 Uhr Musikalisches Ensemble des Luther-Melanchthon-Gymnasiums
- 19:30 Uhr Performances: „Bewegte Kunst und sprechende Denkmäler“ mit Body-Painter Enrico Lein und der Kunstklasse des Luther-Melanchthon-Gymnasiums
- 20:00 Uhr Musikalisches Ensemble des Luther-Melanchthon-Gymnasiums
- ab 20:30 Uhr Lichtinstallationen im Innenhof des Lutherhauses

WITTENBERG, 12. September, Eintritt frei

- 13:30 Uhr Willkommen im Hause des Herrn Schwarzerd – eine bauhistorische Führung durch das Melanchthonhaus
- 14:00 Uhr Vom Keller bis zum Dach – eine bauhistorische Führung durch das Lutherhaus

15:30 Uhr Willkommen im Hause des Herrn Schwarzerd – eine bauhistorische Führung durch das Melanchthonhaus

16:00 Uhr Vom Keller bis zum Dach – eine bauhistorische Führung durch das Lutherhaus

MANSFELD, 12. September, Luthers Elternhaus, Eintritt frei

10:00 Uhr Beginn des Festes mit Spielstationen, Händlerständen, Werkstattprogrammen, Walkings Acts und kulinarischen Angeboten

11:00 Uhr Begrüßung durch die Museumsleiterin Dr. Ulrike Wendt-Sellin und den Bürgermeister von Mansfeld, Andreas Koch

11:30 Uhr +
14:15 Uhr Kostümführung mit Margarethe durch Haus und Hof

11:45 Uhr +
14:30 Uhr Kostümführung mit Dorothea durch Hof und Garten

12:45 Uhr +
15:00 Uhr Eine archäologische Führung durch den Keller des Elternhauses

13:15 Uhr +
15:45 Uhr Kurze Stadtführung mit Scherren/Murre und Lutherbrunnen

13:45 Uhr +
16:15 Uhr Kurzführung durch die Kirche St. Georg zu Mansfeld mit ihren zahlreichen Kunstschatzen

17:00 Uhr Musikalischer Ausklang mit Überraschungsgast